

Ein Projekt von: Alexander Knorr

HTBLVA Graz-Ortweinschule Abteilung für Kunst & Design Fachsparte für Produktdesign & Präsentation



## Detail





## Beschreibung

Karl Lueger ist ein Alt-Bürgermeister der Stadt Wien. Seine Sympathien sammelte er durch Antisemitismus. Durch seine Macht die er als Bürgermeister hatte, lies er verschiedene soziale Bauten errichten.

(Zum Beispiel: II. Wiener Hochquellenwasserleitung, Kommunalisierung der Gas- und Elektrizitätsversorgung sowie der Straßenbahnen, Sozialeinrichtungen wie Versorgungsheim Lainz, Psychiatrisches Krankenhaus am Steinhof)

Der Bürgermeister hatte sozusagen seine positiven- wie auch negative-Seiten. Das Projekt spiegelt genau diesen Zustand wieder.

Quer durch die Statue wird eine Mauer gebaut. Diese Mauer geht direkt durch die Statue hindurch und lässt sie zur Hälfte im Beton verschwinden. Die Mauer ragt direkt bis zu seinem Scheitel.

In der Mauer ist auf der Schmalseite eine Schrift eingraviert:

"Wohltäter"

Die Buchstaben "Wohl" werden mit Gold, die Buchstaben "Täter" mit schwarz ausgemalt.

Dieses Wort spiegelt genau seine Karriere wieder. Er konnte nur diese Bauten errichten lassen, indem er eine Volksethnie diskriminierte.